

PRESSE-INFORMATION

Green IT Cube wird mit renommiertem Energy Award ausgezeichnet

Hochleistungs-Rechenzentrum überzeugt mit herausragender Energieeffizienz in der Kategorie „Industrie“

Frankfurt, 11. Oktober 2016. (ugw) Die *e³ computing GmbH* (e3c) und die *T.P.I. Trippe und Partner Ingenieurgesellschaft mbH* sind jetzt für ihren innovativen **Green IT Cube**, der von der *ttsp hwp seidel Planungsgesellschaft mbH* als Generalplaner entworfen wurde, mit dem Energy Award prämiert worden. Der renommierte Preis von Handelsblatt und GE zeichnet herausragende Projekte aus, die sich mit Nachhaltigkeit und regenerativen Energiequellen befassen. Im Rahmen einer feierlichen Gala mit rund 300 geladenen Gästen wurden kürzlich die Energy Awards unter der Schirmherrschaft von Energie-Minister Sigmar Gabriel in fünf Kategorien verliehen. In der Kategorie „Industrie“ kürte die fachkundige Energy Academy den Green IT Cube, der mit niedrigen Kosten, sehr hoher Dichte und herausragender Energieeffizienz glänzt. In dem Hochleistungs-Rechenzentrum werden Rechnerracks ausschließlich durch Verdunstungskühltürme gekühlt, ohne mechanische Kältemaschinen. Im vergangenen Jahr gehörten namhafte Konzerne wie die REWE Gruppe, die Volkswagen AG sowie Trimet Aluminium SE zu den stolzen Preisträgern der begehrten Trophäe.

Die Energy Awards bieten zukunftssträchtigen Energiekonzepten die optimale öffentliche Plattform, um das Interesse innerhalb der Gesellschaft zu steigern. Mit ihrem innovativen Green IT Cube haben die diesjährigen Award-Gewinner das Aushängeschild der Energiewende im industriellen Bereich geliefert. „Der Green IT Cube bietet ein hocheffizientes Kühlverfahren für Rechenzentren bei dem der Energiebedarf für die Kühlung extrem niedrig ist. Darüber hinaus können die Bau- und Betriebskosten sehr gering gehalten werden. Damit konnten wir die Jury überzeugen“, erklärt **Prof. Dr. Volker Lindenstruth**, Computerwissenschaftler an der Goethe-Universität Frankfurt und verantwortlich für die IT-Entwicklung. Auch Brigitte Zypries, parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, lobte bereits das eCube-Verfahren mit den Worten: „Genial einfach, einfach genial.“

Realisiert wurde der Green IT Cube am GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung in Darmstadt: 768 Rechnerracks mit wassergekühlten, passiven Rücktür-Wärmetauschern sind in einem nur 27 x 30 x 22 Meter großen würfelförmigen Gebäude auf sechs Stockwerken dicht an dicht angeordnet. Da der Green IT Cube seine Rechner mit Wasser statt mit Luft kühlt, entspricht der Energieaufwand für die Kühlung weniger als fünf Prozent der für das Rechnen aufgewendeten elektrischen Leistung. „Die Energieeinsparung wird somit einerseits durch den Verzicht auf Kältemaschinen und andererseits durch den Wegfall von

Herausgeber:

e³ computing GmbH
Hanauer Landstraße 204
60314 Frankfurt am Main

**T.P.I. Trippe und Partner
Ingenieurgesellschaft mbH**
Fritz-Erler-Straße 1-3
76133 Karlsruhe

**ttsp hwp seidel
Planungsgesellschaft mbH**
Hanauer Landstraße 187-189
60314 Frankfurt am Main

Umluftklimaschränken erreicht, da die Kühlung vollständig durch kühlwasserdurchströmte Rack-Rücktüren gewährleistet wird und die Kühlenergie ausschließlich durch Verdunstungskühltürme und damit durch 'natürliche Kühlung' erzeugt wird", so Prof. Lindenstruth.

Die Gesamtplanung des Green IT Cubes stammt von der ttsp hwp seidel Planungsgesellschaft, Frankfurt, während das von der e³ computing entwickelte Kühlkonzept von der T.P.I. Trippe und Partner Ingenieurgesellschaft, Karlsruhe, geplant wurde. Das ausgezeichnete und minutiös durchdachte Konzept findet inzwischen international hohe Aufmerksamkeit.